

Niederschrift

über die 14. Sitzung des Ortsbeirates Königsbach

der Stadt Neustadt an der Weinstraße

am Mittwoch, dem 28.04.2021, 19:00 Uhr,

Videokonferenz

- Öffentliche Sitzung -

Anwesend:

Mitglieder

Brantl, Gisela
Duppler, Thomas
Henrich, Andrea
Hoffmann, Stefan
Horbach, Wiebke
Koppenhöfer, Stephan
Oberhettinger, Walter

Verwaltung

Brutscher, Andrea

Stellv. Ortsvorsteher/in

Poschmann, Martina

Ortsvorsteher/in

Schaupp, Alexandra

Entschuldigt:

Mitglieder

Sommer, Kai

TAGESORDNUNG:

1. Veranstaltungen im Ortsteil Königsbach - Unterstützung der Stadtmarketingabteilung
2. Königsbacher Weinkerwe - Alternativprogramm
3. Bau- und Planungsangelegenheiten
4. Mitteilungen und Anfragen

Der Vorsitzende eröffnet die virtuelle Sitzung und stellt die ordnungsgemäße Einladung und Beschlussfähigkeit fest.

TOP 1

Veranstaltungen im Ortsteil Königsbach - Unterstützung der Stadtmarketingabteilung

Am Mittwoch, den 21.04.2021 fand von 11.00 bis 12.30 Uhr ein Treffen der Stadtmarketingabteilung und Frau Schaupp in der Ortsverwaltung Königsbach statt. Aufgrund der derzeitigen Infektionslage waren bei diesem Treffen keine weiteren Ortsbeiratsmitglieder anwesend. Frau Schaupp überreichte der Stadtmarketingabteilung den ausgefüllten Fragebogen zur Veranstaltungsbeschreibung der Königsbacher Weinkerwe, die Verträge der Schausteller sowie alle weiteren wichtigen Unterlagen zur Planung, Organisation, Durchführung, Verkehrssicherheit, Öffentlichkeitsarbeit und zum Programmablauf der Kerwe. Im kommenden Jahr soll es zu Beginn der Kerwe eine Begehung mit der Stadtmarketingabteilung geben, damit sich diese vor Ort einen Ein- und Überblick der Veranstaltung machen kann. Insgesamt bekam Frau Schaupp eine positive Rückmeldung der Stadtmarketingabteilung zur Organisation und Planung der Königsbacher Weinkerwe. Die vielen Ausschankstellen wurden in diesem Zusammenhang besonders lobend hervorgehoben.

Abschließend bestätigt der Ortsbeirat einstimmig die Bitte der Ortsvorsteherin, die Anlieferung der Schilder, die zur Verkehrssicherheit während der Kerwetage dienen, durch den Bauhof zuzusichern. Diese sollten eine Woche vor Kerwebeginn an die Ortsverwaltung geliefert, gegebenenfalls auch an den einzelnen Standorten abgelegt werden. Dies bedeutet, dass die Abholung der Verkehrsschilder nach den Kerwetagen ebenfalls durch den Bauhof erfolgt.

TOP 2

Königsbacher Weinkerwe - Alternativprogramm

Da auch in diesem Jahr wegen der Corona-Pandemie keine Kerwe stattfinden kann, haben sich der Ortsbeirat und der Förderverein „Die Kinschbacher“ überlegt, dass ein Kerwe-Alternativprogramm aufgelegt werden soll. Nach einem Aufruf der Ortsvorsteherin im letzten Gemeindebrief kamen viele Ideen zusammen. Den Kerwe-Flyer soll es in ähnlicher Form wie letztes Jahr geben.

Folgende Ideen kamen bisher zusammen:

1. Weinpaket mit fünf Flaschen Wein und einigen Extras. Dazu eine virtuelle Weinprobe der pfälzischen Weinprinzessin Dorothea und der Königsbacher Weinprinzessin Melina. Angedacht sind 100 Weinpakete.
2. Die *kfd* bietet zusammen mit der ehemaligen Köchin vom *Sportheim Hildenbrandseck* am Sonntag und Montag zwei Gerichte zum Abholen an. Auch Waffeln to go sollen zwischen 12 und 17 Uhr abgeholt werden können. Als Ort der Abholung ist das *Pfarrheim St. Johannes*, Königsbach vorgesehen.
3. Der *Lavendelhof* wird sich auch beteiligen. Die Menuaufstellung ist noch in Planung. Je nach Lage werden Gerichte to go oder im *Lavendelhof* selbst angeboten werden.
4. Die *Vinothek des Weinland-Königsbach* wird am Kerwewochenende Getränke und kleine Speisen im Rahmen des üblichen Ausschanks anbieten.
5. Da es in diesem Jahr zur Kerweeröffnung keinen Umzug geben wird, ist angedacht, die Feuerwehr stattdessen durch den Ort fahren zu lassen.
6. Eine kleine Version des Kerwe-Baumes soll auch gestellt werden. Der Kindergarten bastelt den Baumschmuck und die Feuerwehr stellt den Baum an der Ortsverwaltung. Dazu muss aber erst abgeklärt werden, ob dies aufgrund der noch andauernden Baumaßnahmen auf dem Platz vorm Schulhaus möglich ist oder ein anderer Platz gefunden werden muss. Eine Besprechung über die noch ausstehenden Baumaßnahmen findet am Mittwoch, den 05.05.2021 statt. Hierbei kann diese Frage geklärt werden.
7. Für die Kinder könnten ein Kerwe-Süßigkeitenpaket und virtuell Spiele angeboten werden.
8. Ortsbeiratsmitglied Hoffmann schlägt vor, einen Malwettbewerb für Kinder zu organisieren unter dem Motto: Wie stelle ich mir die Königsbacher Weinkerwe vor?
Ortsbeiratsmitglied Horbach wird abklären, ob der Kindergarten einen Teil der Planung übernehmen könnte.
9. Zum wiederholten Mal wird ein ökumenischer Kerwe-Gottesdienst in der *Pfarrkirche St. Johannes* am Kerwesonntag stattfinden.

10. Ortsbeiratsmitglied Koppenhöfer regt an, den Text des Königsbachliedes im nächsten Gemeindebrief abzudrucken und als Musikaufzeichnung auf die neue Homepage des Fördervereines zu stellen. Der Ortsbeirat ist sich einig, dass das Lied am Leben erhalten werden soll.

11. Das gemeinsame Feiern soll durch das Hissen der Königsbacher Fahne symbolisiert werden. Frau Poschmann weist in diesem Zusammenhang darauf hin, dass die Fahne wieder in der Ortsverwaltung käuflich zu erwerben ist.
Herr Koppenhöfer schlägt vor, eine Collage mit Bildern von den gehissten Fahnen in Königsbach zusammenzustellen und diese dann auf der Homepage einzustellen.

12. Ortsbeiratsmitglied Koppenhöfer hat ebenfalls die Idee, im Rahmen der Kerwe statt des Kerwelaufs ein Bobby Car-Rennen zu veranstalten. Dies ist allerdings erst möglich, wenn die Kerwe wieder unter normalen Bedingungen stattfinden kann.

13. Die Kerwe-Eröffnung mit verschiedenen Programmpunkten, der Kerwe-Flyer sowie die Weinprobe zum Königsbacher Kerwepaket werden auf der Königsbacher Homepage zu finden sein.

14. Der Ablauf der virtuellen Kerweöffnung ist wie folgt geplant:
 - Musikbeitrag, Musikverein Königsbach
 - Grußworte der Ortsvorsteherin und der beiden Weinhoheiten
 - Aufstellen des Kerwebaumes
 - Kerweredd
 - Abschließende Worte, Ortsvorsteherin und Ortsbeirat
 - Musikbeitrag, Musikverein Königsbach

15. Es wird einen oder mehrere virtuelle Kerwestände geben, an denen sich die Königsbacherinnen und Königsbacher treffen und auf die Kerwe anstoßen können.
Es wird aber keinen Live-Stream geben.

Der Kerwe-Flyer soll nach der Endredaktion den Ortsbeiratsmitgliedern per Mail zugeschickt werden.

Ortsbeiratsmitglied Brantl weist darauf hin, dass ein wichtiges Signal gesendet werden soll:
„Wir feiern miteinander, wenn auch nicht persönlich.“

TOP 3

Bau- und Planungsangelegenheiten

Im März gab es lt. Vorhabens-Liste folgende Bauvorhaben:

BV-Nr. 121-21 Fassadenänderung in der Stabenbergstraße.

Folgende Baumaßnahme wurde zur Kenntnis genommen:

BV-Nr. 097/21 Ölbergstraße

Anbau eines unbeheizten Wintergartens

TOP 4

Mitteilungen und Anfragen

1. Die Stadtverwaltung sieht vor, einen Testbus zu organisieren, der 2 Stunden pro Woche an einer bestimmten Haltestelle in jedem Ortsteil parkt, um dort kostenlose Coronatests durchzuführen. Frau Schaupp wird am Mittwoch im Rahmen der Begehung vom Schulhaus nachfragen, ob der Testbus auch auf dem Gelände der Ortsverwaltung stehen kann, falls eine Haltestelle auf dem Gelände des Königsbacher Winzers nicht möglich ist. Eine weitere Option wäre z. B. auch das *Sportzentrum Hildenbranseck*.
2. Frau Schaupp teilt mit, dass am 03. Mai 2021 das Gerüst am Schulhaus abgebaut werden soll. Die Steinmetzarbeiten sind beendet und der Maler hat die Fenster gestrichen.
3. Bei der Schulhausbegehung am 05. Mai 2021 sollen der Standplatz des Defibrillators, der Standplatz des Kerwebaumes, die Stehle und die Funktionstüchtigkeit der Sirene thematisiert werden.
Der Standplatz des Defibrillators, der vor Jahren vom Förderverein angeschafft wurde, soll im Außenbereich zugänglich sein. Der beste Platz wäre demnach am hinteren Eingang des Schulgebäudes, rechts neben der Tür. Dazu wird eine isolierte, elektrisch betriebene Außenvorrichtung benötigt, die vom Förderverein angeschafft wird.
Sobald die Rampe mit einem Geländer gesichert ist, kann der Defibrillator dann genutzt werden.

4. Der Straßenbelag *Im Hitzpfad* und in der oberen Hälfte der *Raiffeisenstraße* soll nach Angaben der Stadtwerke ab Mai 2021 erneuert werden. Dieser war seit dem massiven Wasserrohrbruch nur provisorisch aufgetragen worden.
5. Eine Bewohnerin der *Raiffeisenstraße* hat mitgeteilt, dass immer wieder ein großer Sprinter an der Straßenseite parkt und die Sicht versperrt. Bis zu den Sommerferien soll dies weiter beobachtet werden. Gegebenenfalls muss die Thematik bezüglich der dort parkenden Autos noch einmal mit dem Ordnungsamt bzw. der Verkehrsplanung besprochen werden.
6. Bezüglich des Glasfaserausbaus in Königsbach gibt es noch keine Neuigkeiten.
7. Ortsbeiratsmitglied Oberhettinger weist darauf hin, dass die die Schranke beim *TGH Hildenbrandseck*, die unmittelbar an die stark befahrene Straße angrenzt, manchmal offen ist. Der Vorstand des TGH soll informiert werden und darauf achten, dass die Schranke geschlossen bleibt, um die Verkehrssicherheit zu gewährleisten.
8. Die Mitfahrerbank in der *Raiffeisenstraße* wurde wahrscheinlich durch einen LKW irreparabel beschädigt. Die Ortsvorsteherin hat dies an die Rechtsabteilung weitergeleitet. Es gibt noch keine Hinweise bezüglich des Verursachers, lediglich Verdachtsmomente.

Ende der Sitzung: 20:31 Uhr

Ortsvorsteherin
Alexandra Schaupp

Protokollführer/in
Andrea Brutscher